

liehen Einflüssen. Der dialektische Materialismus lehrt, daß es keine Schranken für die Erkennbarkeit der Welt gibt, daß es in der Natur dialektisch zugeht. Dadurch werden Umwege und Irrwege verhindert und das größtmögliche Ergebnis der wissenschaftlichen Arbeit erzielt.

Weil die sozialistische Wissenschaft nach einem solchen grundlegenden Leitfaden arbeitet, muß ihr Vorsprung vor der Wissenschaft der kapitalistischen Länder in absehbarer Zeit alle Gebiete erfassen und ständig wachsen.

Unserer Partei wird von den Gegnern des gesellschaftlichen Fortschritts der atheistische, das heißt der antireligiöse Charakter unserer Weltanschauung zum Vorwurf gemacht. Der dialektische Materialismus ist in der Tat unvereinbar mit jedem religiösen Glauben und allen anderen idealistischen Weltanschauungen, denn er ist eine aus den tatsächlichen Vorgängen in Natur und Gesellschaft geschöpfte wissenschaftliche Weltanschauung.

Die verschiedenen religiösen Weltanschauungen entstammen weit zurückliegenden Epochen. Damals stand die Menschheit auf niedriger Stufe, war unfähig, die Naturkräfte und die Gesetze der Gesellschaft zu erkennen und zu beherrschen. Inzwischen haben die schöpferischen Kräfte der Volksmassen sowie Wissenschaft und Technik die Erkenntnis und Beherrschung der Gesetzmäßigkeiten in Natur und Gesellschaft so zur Entfaltung gebracht, daß der zurückgebliebene, fortschritts hemmende Charakter der religiösen Weltauffassungen für jeden denkenden Menschen erkennbar wird. Die primitiven Märchen der Religion dienen aber der untergehenden Klasse als Mittel des Betrugs an den werktätigen Massen. Die Religion hemmt die bewußte Entfaltung der Volkskräfte für die Durchsetzung des gesellschaftlichen Fortschritts, für den Kampf um den Sozialismus, während unsere Weltanschauung die Volksmassen zum aktiven Kampf befähigt.

Die Ergebnisse der Wissenschaft beweisen unwiderlegbar, daß sich die Natur und die menschliche Gesellschaft nicht nach dem Willen irgendeines überirdischen Wesens, eines Gottes, sondern unter ganz bestimmten natürlichen Bedingungen und nach objektiven Gesetzen entwickeln. Die großen Erfolge der Wissenschaft bei der Anwendung der Atomenergie und der ständigen Entwicklung der Technik werden erreicht, weil die Wissenschaftler diese natürlichen Bedingungen und Gesetze studieren und zum Wohle der Menschen ausnutzen.

Die sozialistische Revolution in der Sowjetunion und den anderen